

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0037/19	28.01.2019

zum/zur

A0157/18 Fraktion CDU/FDP/BfM, SR R. Stern

Bezeichnung

Planungen der Deutschen Bahn für den Kölner Platz

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister	12.02.2019
Kulturausschuss	13.03.2019
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	14.03.2019
Verwaltungsausschuss	15.03.2019
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	28.03.2019
Stadtrat	11.04.2019

Zu dem in der Sitzung des Stadtrates am 06.12.2018 gestellten Antrag A00157/18 „Planungen der Deutschen Bahn für den Kölner Platz“ nimmt die Stadtverwaltung wie folgt Stellung:

Der Kölner Platz befindet sich im Eigentum und in der Zuständigkeit der Deutschen Bahn AG (DB AG).

Zwischen der DB AG und der Landeshauptstadt Magdeburg (LH MD) besteht Einigkeit darüber, dass sich die Gestaltung des Kölner Platzes in die Umfeldgestaltung des Hauptbahnhofes integrieren soll. Die Gestaltungsmerkmale und Materialien, wie zum Beispiel Deckschichten der befestigten Flächen, Leuchtypen, Stadtmöblierung sind mit der Gestaltung der öffentlichen Freiräume der Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee abzustimmen. Die funktionellen Belange wie Fußgängerbeziehungen, Rettungswege und -flächen, Aufenthaltsbereiche, Fahrradabstellanlagen und andere bilden die Grundlage für die Planung des Platzes, die eine attraktive, barrierefreie und gut funktionierende Gestaltung gewährleisten soll. Die Einordnung bzw. Integration eines Fahrradparkhauses auf dem Kölner Platz ist seitens der DB AG nicht geplant. Stattdessen plant die DB AG die Integration von ca. 260 Fahrradabstellplätzen. Auf der Grundlage der Abstimmungen der DB AG mit der LH MD und anderen Beteiligten beauftragte die DB AG ein Planungsbüro mit der Planung. Derzeit werden die ersten Planungsphasen bearbeitet.

In den noch folgenden Abstimmungsprozess wird die LH MD einbezogen.

Die Ergebnisse dieser Abstimmungen werden in die Planung eingearbeitet. Konkrete Arbeitsstände werden den Fachausschüssen zur gegebenen Zeit, voraussichtlich II. Quartal 2019, vorgelegt.

Dr. Scheidemann  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr